



lokalkompass.de

## Die Sekundarschule Velbert-Neviges wird wohl scheitern

Velbert: HKS | Sehr geehrte Eltern der jetzigen 4. Grundschulklassen, sehr geehrte Velberter Bürgerinnen und Bürger,

### die Sekundarschule Velbert-Neviges wird wohl scheitern.

Dies kann aus der Pressemitteilung der Stadt Velbert geschlossen werden, die heute auf der Homepage der Stadt Velbert veröffentlicht worden ist.

Hier ein Auszug:

Pressemitteilungen - Meldung vom 06.02.2015

[...] Die Gesamtschule Velbert-Mitte zählte bis vergangenen Mittwoch, 4. Februar bereits 244 Anmeldungen, wobei 40 Eltern den Zweitwunsch Sekundarschule angegeben haben. „Die Gesamtschule wird viele dieser Schüler aufnehmen“, weist Pressesprecher Hans-Joachim Blißbach ausdrücklich darauf hin. Bei der Aufnahmeentscheidung der Gesamtschule werde der Zweitwunsch keine Rolle spielen, so der Pressesprecher. Das Anmeldeteam der nach den Sommerferien startenden neuen Sekundarschule nahm bisher 22 Anmeldungen entgegen. [...]

[...] Demgegenüber nimmt die Sekundarschule weitere Anmeldungen entgegen, da die für eine neue Schule geforderte Mindestanmeldezahl von 75 Schülern noch nicht erreicht wurde.

Weitere Anmeldetage für die Sekundarschule finden parallel zu den bereits bekannten Anmeldetagen der drei Gymnasien, der Realschule Kastanienallee und der Martin-Luther-King-Schule nach Karneval statt, und zwar von Mittwoch, 18. bis Freitag, 20. Februar. Die Sekundarschule nimmt die Anmeldungen im Rathaus Velbert-Mitte (Räume der Freiwilligen Agentur, Haupteingang am Rathausplatz, Erdgeschoss rechts) entgegen. [...]

[...] Der Pressesprecher weist ausdrücklich darauf hin, dass Anmeldungen für die Heinrich-Kölver-Schule nicht möglich sind. Diese Schule werde bekanntlich ab nächstem Schuljahr sukzessive aufgelöst und kann keine Eingangsklassen mehr bilden, so Blißbach abschließend. [...]

### Feststellung:

An der Sekundarschule hat es bisher nur 22 Anmeldungen gegeben. Die Gesamtschule hat zwar 40 Anmeldungen mit Zweitwunsch erhalten. Von denen werden viele Schüler an der Gesamtschule aufgenommen werden, wie es Herr Blißbach in der Pressemitteilung versprochen hat.

Angenommen per Zweitwunsch kommen 30 Anmeldungen zu den bereits vorhandenen 22 Anmeldungen. Dann gibt es vor dem weiteren Anmeldeverfahren ab 18. Februar nur 52 Anmeldungen. In dem letzten Verfahren müsste die Sekundarschule noch 23 Anmeldungen erhalten, damit die Mindestzahl von 75 Anmeldungen erreicht wird. Es wird also keine Sekundarschule Velbert-Neviges geben. Ich denke nach einer gescheiterten Gesamtschulgründung 2011, der gescheiterten Gründung einer Sekundarschule 2014 und der gescheiterten Sekundarschule im Jahr 2015 sollte die Stadt Velbert endlich erkennen: **Es reifen nicht alle Blütenräume.**

Die Auflösung der Heinrich-Kölver-Schule (HKS) ist auch ein Wunsch der Stadt Velbert, der aber nicht in Erfüllung gehen wird. Wie ich über die Presse berichtet habe, hat der Verein Pro Realschule über eine Rechtsanwältin Klage beim Verwaltungsgericht Düsseldorf eingereicht mit einem entsprechenden Eilantrag.

### Sollte das Gericht zu einer für die HKS positive Entscheidung kommen, was wir annehmen, könnte dann per einstweiliger Verfügung die HKS am regulären Anmeldeverfahren teilnehmen.

Alle Eltern, die eine Ablehnung von Gesamtschule bekommen haben oder ihr Kind an der gescheiterten Sekundarschule angemeldet haben, erhalten Ihre Anmeldeunterlagen zurück. Diese Eltern können ihr Kind dann auch an der HKS anmelden. Eltern, die eine Anmeldebestätigung von der Gesamtschule erhalten haben, sollten vielleicht überlegen, ob sie die Anmeldung an der Gesamtschule nicht umlenken in eine Anmeldung an der HKS, da die Anmeldeöglichkeit an der HKS erst nach dem 04.02.2015 möglich geworden ist.

**Ich hoffe, dass viele von der Stadt enttäuschte Eltern ihr Kind ab dem 18.02.2015 an der Heinrich-Kölver-Schule (HKS) als einzige weiterführende Schule in Velbert-Neviges anmelden werden.**



104 Beitrag eingestellt von  
**Mike Trommler**  
aus Velbert  
am 06.02.2015

[Folgen](#)